

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

152 (5.6.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 152. Erstes Blatt.

Samstag den 5. Juni

1886.

32.

## Bekanntmachung.

Nr. 17170. Die Mesordnung betreffend.

Bei Beginn der Messe werden die §§. 3 und 9 der Mesordnung in Erinnerung gebracht:

§. 3. Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waaren sowie zur Aufführung musikalischer Productionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Mesplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produziren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§. 9. Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen, dürfen während der Meszeit nicht über den Mesplatz fahren, sofern sie nicht in einer der betreffenden Straßen unbedingt zu verkehren haben. Letzterfalls ist die kürzeste Zufahrtslinie einzubalten.

Dieses Verbot gilt auch für Reiter, Fahrer von Pferden und für Viehtransporte.

Karlsruhe, den 5. Mai 1886.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 20548. Die Holzbedarfslisten für das Jahr 1887 betreffend.

Die Gemeinderäthe derjenigen Landgemeinden des Amtsbezirks, welche Wabungen besitzen, werden unter Bezug auf §. 7 der Verordnung vom 24. April 1868, Regierungsblatt Seite 452, aufgefordert, ihre Holzbedarfslisten für das Jahr 1887 alsbald aufzustellen und solche längstens innerhalb 14 Tagen unter Anschluß eines Verzeichnisses der gewünschten Nebennutzungen in dreifacher Fertigung anher vorzulegen.

Zugleich ist auch das Tagebuch des Waldmeisters zur diesseitigen Einsicht mit vorzulegen.

Karlsruhe, den 1. Juni 1886.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Bekanntmachung,

den Ankauf von Remonten pro 1886 betreffend.

Großherzogthum Baden.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von drei und ausnahmsweise vier Jahren sind im Bereiche des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehende, Morgens 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

am 24. Juli in Knielingen,

„ 31. „ „ Altenheim,

„ 3. August „ Kork,

„ 4. „ „ Rheinbischofsheim,

am 5. August in Nastatt,

„ 7. „ „ Silzingen.

„ 9. „ „ Donaueschingen,

„ 13. „ „ Messkirch.

Die von der Remonte-Ankaufskommission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, ebenso Krippenseher, welche sich in den ersten achtundzwanzig Tagen nach Einlieferung in den Depots als solche erweisen. Pferde, welche den Verkäufern nicht eigenthümlich gehören, oder durch einen nicht legitimirten Bevollmächtigten der Kommission vorgeführt werden, sind vom Kauf ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederene Trense mit starkem Gebiß und eine Kopfhalter von Leder oder Hanf mit 2 mindestens zwei Meter langen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckseine möglichst mitgebracht werden; auch werden die Verkäufer ersucht, die Schweife der Pferde nicht zu coupiren oder übermäßig zu verkürzen.

Königlich Preussisches Kriegs-Ministerium,  
Abtheilung für das Remonte-Wesen.

Berlin, den 3. März 1886.

gez. Freiherr von Troschke.

gez. Graf von Lindowstroem.

Nr. 11871. Die Bürgermeisterämter des Landbezirks haben vorstehende Bekanntmachung ortsüblich zu verkünden.

Karlsruhe, den 24. März 1886.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Bekanntmachung.

21. In Folge eingetretener Veränderungen im Gange der Eisenbahnzüge wird die zweite Briefbestellung hieselbst vom 4. d. Mts. ab, anstatt 1 Uhr Nachmittags, schon 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittags beginnen und etwa 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachmittags beendet sein. Es wird bemerkt, daß mit dieser Bestellung vorzugsweise Briefe und Zeitungen aus Norddeutschland zur Abgabe gelangen, und daß sonach in Zukunft Gelegenheit geboten sein wird, bringende Briefe noch bis zum Abgange des Schnellzuges 4 (2 Uhr 25 Minuten) Nachmittags zu beantworten.

Karlsruhe (Baden), den 2. Juni 1886.

Kaiserliches Postamt 1.  
Bräuner.

## Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

### Bekanntmachung.

Nr. 10376. Von Morgen Samstag den 5. l. Mts. an werden vorläufig die im Fahrplane vorgesehenen Badezüge Nr. 193 und 194 sowie Nr. 195 und 196

ab hier 11<sup>30</sup> Vormittags,

ab hier 5<sup>00</sup> Nachmittags,

ab Maxau 12<sup>35</sup> Nachmittags,

ab Maxau 7<sup>00</sup> Nachmittags,

bis auf Weiteres kursiren.

Karlsruhe, den 4. Juni 1886.

Der Großh. Betriebsinspektor.



**Bekanntmachung.**

C.-Nr. 13233. Herr Dr. Friedrich Amann in Karlsruhe hat für sich und Namens seines Bruders Wilhelm Amann, Referendar in Zabern im Elsaß, das Aufgebot des Badischen 35 fl. Looses Serie 5070 Nr. 253 468, dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht, beantragt. Der Inhaber des genannten Looses wird aufgefordert, seine Rechte spätestens in dem auf

**Dienstag den 7. Dezember 1886, Vormittags 10 Uhr,**

vor dem Groß. Amtsgerichte Karlsruhe anberaumten Aufgebotsstermin anzumelden und das genannte Loos vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung desselben erfolgen würde.

Karlsruhe, 20. Mai 1886.

**Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.**  
Braun.

33.

**Bekanntmachung.**

Nr. 1433. Es kommt häufig vor, daß Arbeitgeber oder Dienstherrn, welche die rechtzeitige Anmeldung von Arbeitern beziehungsweise Dienstboten zur Krankenversicherung unterlassen haben, bei späterer Anmeldung den Eintrittstag der Arbeiter beziehungsweise Dienstboten absichtlich unrichtig angeben, um sich der Verpflichtung zur Nachzahlung der Versicherungsbeiträge oder zum Ersatz erwachsener Verpflegungskosten zu entziehen.

Wir machen darauf aufmerksam, daß eine solche Handlungsweise einen Betrug (R. St. G. B. §. 263) darstellt und daß wir künftig in jedem derartigen Falle der Groß. Staatsanwaltschaft zur Strafverfolgung des Schuldigen Anzeige erstatten werden.

Karlsruhe, den 24. Mai 1886.

**Krankenversicherungs-Kommission.**  
Schnebler.

32.

Wolf.

**Bekanntmachung.**

Durch Herrn Stadtrabbiner Dr. Schwarz erhielt ich von Frau Bertha Eufstätter zum ehrenden Andenken ihres verstorbenen Gatten Herrn Wilhelm Eufstätter 100 Mark für hiesige Arme christlicher Confession. Für diese reiche Gabe spreche ich Namens der Beschenkten den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 1. Juni 1886.

**Bürgermeister.**  
Schnebler.

**Bekanntmachung.**

Für Errichtung eines Scheffeldenkmals in hiesiger Stadt sind weiter eingegangen:  
Von Ihrer Majestät der deutschen Kaiserin, Königin von Preußen 400 M., von Samuel Straus, Bankier, 10 M., Stubach, Hofschleifer, 3 M., Gräff, Buchhändler 10 M., Josef Bayer 5 M., Heinrich Fetz 5 M., Anton Luger 4 M., L. Dehl, Hoflieferant 3 M., J. Brasch, Maler, 5 M., Friedrich Ganser 5 M., v. Eblius, Landgerichtsrat, 10 M., v. L. 10 M., S. W. 10 M., Frau Cäcilie Dreyfuß 10 M., Sängerverein Doppel-Quartett Lobositz 3 M., 17 M., Friedrich Baumberger 3 M., Frau Domänenrat Eberlein 5 M., Steuerrichter Glockner 10 M., Friedrich Bod, Fabrikant, 10 M., Staatsanwalt Hübsch 5 M., B. R. 3 M., Professor Heer 10 M., J. Schöber 50 M., R. Eyt 3 M., Jul. Koch, Garnisons-Verwaltungs-Direktor, 3 M., Ludwig Käpfele 5 M., Sängerbund Mannheim 50 M., Professor Reulaug-Berlin 10 M., Stadtmagistrat in Wien 15 M., Oberlandesgerichtsrat Dr. Gabenbach 10 M., Fabrikant G. A. Ruhl 20 M., Geheimerat Karl Schmidt 10 M., Oberamtsrichter Nebenius 3 M., F. Peter 10 M., Dr. Robert Bauer, prakt. Arzt, 40 M., Direktor W. Fleischhauer 20 M., Rud. Kausch, stud. rer. tech., 5 M., Gebr. Dertel 10 M., Hauptmann Kallee 2 M., Kammerherr Sigmund Freiherr v. Edel 30 M., St. Durchlaucht dem Fürsten Carl Egon zu Fürstenberg 300 M., A. R. 1 M., durch die Expedition der Karlsruher Nachrichten von L. G. 5 M., F. Mangold 2 M. und Friedrich Gutth 20 M., von einer fidelen Gesellschaft in der Einigkeit 5 M., 51 M. Zusammen: 1256 M. 68 Pf.; dazu die bisher eingegangenen Beiträge mit 5202 M. 71 Pf. = 6459 M. 39 Pf.

Wir danken für die obigen Beiträge und bitten um weitere Zuwendungen.  
Karlsruhe, den 3. Juni 1886.

**Das Comité für Errichtung eines Scheffeldenkmals in Karlsruhe.**

**Bekanntmachung.**

Hiermit wird bekannt gemacht, daß sich die nachbenannten Herren in freundlicher Weise bereit erklärt haben, Beiträge für Errichtung eines Scheffeldenkmals in Empfang zu nehmen:  
Andreas Ludwig, Kaufmann, Waldhornstraße 36,  
Banmann Emil, Kaufmann, Akademiestraße 20,  
Bischoff Christ., Buchbinder, Fähringerstraße 56,  
Bronner Gustav, Kaufmann, Wilhelmstraße 1,  
Cathian Dr. Th., Architekt, Ettlingerstraße 3,  
Deffart Otto jun., Partikulier, Karl-Friedrichstr. 22,  
Faßb., Rentner, Armenrat, Victoriastraße 16,  
Feßb., Gastwirt zum Geist, Kronenstraße 40,  
Friedberg Dr. Max, Rechtsanwalt, Kriegstr. 48,  
Glaser Karl, Kaufmann, Zirkel 27,  
Himmelheber Otto, Kaufmann, (Firma Himmelheber & Vier), Kaiserstraße 176,  
Hoffmann L., Hauptmann a. D., Hirschg. 40,  
Holtz Hermann, Fabrikant, Wilhelmstraße 4,  
Kammerer Karl, Bierbrauer, Waldhornstraße 23,  
Käpfele Ludwig, Wurfiler, Waldstraße 47,  
Knaub, Lederbändler, Kaiserstraße 61,  
Kopp J. D., Buchhalter, Amalienstraße 6,  
Lembke Emil, Kaufmann, Friedrichsplatz 3,  
Ludensbach Dr., Professor, Douglasstraße 24,  
Karlsruhe, den 4. Juni 1886.

**Das Comité für Errichtung eines Scheffeldenkmals in Karlsruhe.**  
Der stellvertretende Vorsitzende:  
G. v. Stöffer.

**Karlsruher**

**Lehrerwitwen- u. Waisenunterstützungsverein „Fürsorge“**

Seit unserer letzten Generalversammlung haben wir folgende Geschenke erhalten: von Herrn L. L. 10 M., Herrn Medizinalrath Dr. Meier 10 M., Herrn Kreislehr. A. 3 M., Frn. Seifensieder Bronner 3 M., Herrn Kaufmann Bronner 4 M., Herrn Stadtrat R. Sch. 10 M., Herrn Kaufmann L. Bar 10 M., von den Herren Rhr. De. und B. je 3 M. statt der Todtenkränze bei Sterbefällen in den Familien zweier Vereinsmitglieder, Herrn Prof. Ddm. 3 M., Herrn Buchbinder Schmitt 5 M., Herrn Kaufmann Segauer 5 M.; durch Herrn Rector Specht von Frau R. R. 5 M. aus Dankbarkeit

**Erbyorladung.**

Karlsruhe. — Anna Kraus, angeblich in Amerika gestorben, vermählt, ist zum Nachlasse ihrer am 23. März 1886 in Karlsruhe verstorbenen Mutter Jakob Kraus Wittwe, Barbara geb. Gross von Neckargemünd, mitberufen.

Dieselbe wird aufgefordert, binnen drei Monaten sich anher zu melden, andernfalls die Erbschaft lebighlich den übrigen Miterben zugetheilt werden würde.

Karlsruhe, den 26. Mai 1886.  
Bender, Notar.

22.

**Submission.**

21. Die Arbeiten zur Entwässerung der Exerzierplätze bei Gottesau, veranschlagt zu 1656,08 M. sollen in öffentlicher Submission an einen Unternehmer vergeben werden. Termin hiezu ist auf **Dienstag den 15. d. M., Vormittags 10 Uhr**, im Bureau der unterzeichneten Verwaltung festgesetzt, woselbst Bedingungen, Anschlag u. zur Einsicht aufliegen.

Mit entsprechender Aufschrift versehene Offerten wollen bis zum genannten Termin, postmächtig verschlossen, kostenfrei anher abgegeben werden.

Karlsruhe, den 2. Juni 1886.  
Königliche Garnison-Verwaltung.

**Öffentliche Versteigerung.**

**Montag den 7. ds. Mts.,**

Vormittags 9 Uhr,

werde ich Herrenstraße 32 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

verschied. Conditoreiwaaren als: Thee, Chokolade, Bonbons, Bonbonnières und dergl., sowie Conditoreiutensilien, letzere Nachmittags.

Karlsruhe, den 2. Juni 1886.

2.1. **Sagel, Gerichtsvollzieher.**

**Fettvieh-Versteigerung.**

Die Unterzeichnete läßt

**Montag, den 7. Juni d. J.,**

Nachmittags 4 Uhr,

15 Stück fette Rinder und Kühe mit freiem Stand von 14 Tagen öffentlich versteigern.

**Brennerei und Kartoffelmehlfabrik**

2.2. **Durmersheim.**

Philippsburg.

**Fetter Rindsfarrn.**

Nächsten **Mittwoch den 9. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, läßt die Gemeinde Philippsburg einen sehr schweren Rindsfarrn öffentlich versteigern.

Philippsburg, den 2. Juni 1886.

Der Gemeinderath.

21.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* Akademiestraße 40 (neue) ist eine sehr schöne Hochparterrewohnung von 6 größeren Zimmern, Küche, Badezimmer, Garderobe, Speisekammerchen, 2 Mansardenkammern, 3 Kellern, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung auf

23. Juli zu vermieten Näheres im 1. Stod.



für den guten Erfolg des Schulbesuchs ihrer Töchter. Wir sprechen für diese Gaben den verbindlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 4. Juni 1886.

Der Vorstand.



3.3.

# Badischer Kunstgewerbeverein.

Sonntag den 6. Juni findet ein gemeinsamer Ausflug nach Kloster Maulbronn statt, wozu die Mitglieder nebst Angehörigen höflichst eingeladen werden. Abfahrt von Karlsruhe nach Maulbronn über Mühlacker 7 Uhr 35 Vormittags. Rückfahrt über Bretten mit Aufenthalt dortselbst; Ankunft in Karlsruhe 9 Uhr 30 Abends. Wegen des gemeinschaftlichen Mittagessens wird um Einzeichnung in die circulirende oder in die bei Hofuhrmacher Pecher aufliegende Liste gebeten.

2.1.

## Fahrnißversteigerung.

Montag den 7. Juni l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend.

werden in der Luisenstraße 6 im 2. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der verstorbenen Frau Friederike Kirchner Wittve gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Frauenkleider, Wehzeug, 1 Kanapee, Tische, Stühle, Kommode mit Glasaufsatz, 1 einbürtiger Schrank, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, Borhänge, Bilder, Spiegel, 1 Stand- und 1 Wanduhr, 2 vollständige Betten, einiges Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath, ferner: 1 Stück Canton Freiburger 15 Frank-Loos Serie 649 Nr. 17 und 1 Stück Oesterreich. 100 Gulden-Loos Serie 2972 Nr. 13,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 3. Juni 1886.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Augartenstraße 15 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

\*2.2. Augartenstraße 17 ist im 3. Stock ein großes Zimmer mit Küche und Keller nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 96, Mitte der Stadt, ist eine Wohnung von 5-6 großen Zimmern, mit Zugehör und allen Erfordernissen der Neuzeit, als: Gas, Wasserleitung, Entwässerung etc., versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

5.4. Kaiserstraße 127 ist im 5. Stock (Vorderhaus) eine freundliche Wohnung von 2-4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden zu erfragen.

\* Leopoldstraße 20 ist auf 23. Juli im 4. Stock eine bequeme, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehene Wohnung von 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

— Lessingstraße 38 ist der 3. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern, auf 23. Juli zu vermieten. Einzuziehen von Morgens 8 bis Mittag 2 Uhr. Näheres im Laden.

— Scheffelstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Terrasse sammt Zugehör, dieselben Räume im 3. Stock, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\*3.2. Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend in 7 großen Zimmern, 2 Mansarden nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

4.4. Stephanienstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansardenzimmer sammt allem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Einzuziehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres im Hinterhaus.

— Waldstraße 11 sind nachfolgende Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten:

im Hinterhaus parterre: 3 Zimmer, Küche und 2 Keller;  
im Hinterhaus 1 Treppe hoch: 3 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicher nebst 2 Werkstätten. Näheres Waldhornstraße 14 parterre.

3.2. Ecke Schloßplatz und Adlerstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer und 2 Kellerabtheilungen auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet.

Auf 23. Juli ist eine Parterrewohnung zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicher und Antheil an der Waschküche, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Gartenstraße 7, parterre.

— In der Bismarckstraße ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Zirkel 2, 2. Stock.

— Im Neubau Ruppurrerstraße 52 und 52 a sind Wohnungen im 4. Stock von 2 Zimmern und Küche, im 3. und 2. Stock von 4 Zimmern und Küche, im 1. Stock von 3 Zimmern und Küche auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8.

2.2. Ein schönes, geräumiges, unmöblirtes Zimmer mit Mansarde oder Küche ist sogleich zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 59 im 3. Stock.

\*2.1. In der Nähe des Akademiestraße ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 45 im 2. Stock.

3.3. Zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues von 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluß, 1 Keller und 1 Mansarde auf 23. Juli; eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern und großer Küche, Keller und Kammer nebst Glasabschluß auf 23. Juli; zwei Parterrezimmer, unmöblirt, nach der Straße gehend. Näheres beim Eigenthümer Hirschstraße 44.

Ruppurrerstraße 20, 2. Stock, ist Wegzugs halber auf 23. Juli eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. \*3.2.

Kaiserstraße 124 ist ein großer Laden mit 6 Zimmern und Magazin per 23. Oktober zu vermieten. 4.4.

## Für Buchbinder.

Neben einer städtischen Schule ist ein für ein Buchbinderei- und Schreibmaterialiengeschäft sich vorzüglich eignender Laden mit Werkstätte und Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Wohnungs-Gesuche.

8.4. Von einer kleinen Familie wird per 23. Oktober im westlichen Stadttheil eine Parterrewohnung von ca. 7 Zimmern, Keller etc. gesucht. Offerten unter W. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 23. Juli wird eine abgeschlossene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör in angenehmer Lage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben unter M. H. 12.

## Zimmer zu vermieten.

— Kurvenstraße 3 ist sogleich ein gut möblirtes Zimmer für 12 Mark per Monat zu vermieten.

3.2. Schützenstraße 65, Ecke der Ruppurrerstraße, ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.2. Zwei hübsch möblirte Zimmer mit prachtvoller Aussicht auf Gartenfeld sind auf 15. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienbad Durlach.

— Waldstraße 20 ist auf 1. Juli ein fein möblirtes Hochparterrezimmer zu vermieten.

3.2. Herrenstraße 35 sind im 2. Stock links 2 Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, hübsch möblirt, zusammen oder einzeln sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

\*3.2. Neue Akademiestraße 42 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

— Zwei schöne, fein möblirte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort oder später an einen Herrn zu vermieten: Akademiestraße 15 im 2. Stock.

— Ganz in der Nähe des Bahnhofes ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten: Adlerstraße 41 im 3. Stock.

\*3.2. Im westlichen Stadttheil, nahe dem Mühlburgerthor, sind 2 fein möblirte Zimmer, Salon und Schlafzimmer (können auch einzeln abgegeben werden), um den Preis von 40 M. zu vermieten. Näheres Belfortstraße 5 im Hinterhaus.

\*3.3. Kaiserstraße 123 sind zwei möblirte Zimmer billig zu vermieten.

\*2.1. Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28 sind im 3. Stock 2 Straßenzimmer — event. mit Pension — zu vergeben.

\*2.1. Ein oder zwei große, unmöblirte Zimmer, ebener Erde, sind vom 23. Juli an an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut möblirtes Zimmer mit Aussicht nach dem Garten ist billig zu vermieten: Stephanienstraße 34 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

\* Bähringerstraße 92 im 2. Stock wird Einquartierung angenommen.

## Büreau-Räume zu vermieten.

\*2.2. Im westlichen Stadttheil sind ein bis drei helle und sehr geräumige Parterrezimmer zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Gut Wathalden, Ettlingen.

— Möblirte Zimmer mit Pension zu vermieten. Wittagstisch zu 2 Mark.

## Dienst-Anträge.

Ein erfahrendes, nicht zu junges Kindermädchen wird zu 2 kleinen Kindern gesucht: Westendstraße 56. \*3.2.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf Johann gesucht: Gartenstraße 7, parterre.

\*2.1. Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahrendes Mädchen, welches gut kochen kann, wird auf Johann zu einer kleinen Familie gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf Johann Stelle: Kaiserstraße 172 im Laden.

Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Johann Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.5.

## Dienst-Gesuche.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und von seiner gegenwärtigen Herrschaft besonders empfohlen wird, sucht auf kommenden Johann eine Stelle. Am liebsten auswärts. Näheres im Amalienbad in Durlach.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen und auch alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Johann Stelle bei einer Herrschaft. Näheres zu erfragen Nowacksanlage 3, drei Treppen hoch.

\* Ein anhängiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Johann passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junges, braves, reinliches Mädchen, welches das Nähen erlernt hat, auch etwas bügeln und häusliche Arbeiten verrichten kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht passende Stelle. Näheres Lessingstraße 17 im 4. Stock.



Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches einfach kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres zu erfragen im Stadtheil Wühlburg, Rheinstraße 38 im Laden.

**Köchinnen und Zimmermädchen** aller Art, mit Zeugnissen, suchen Stellen sofort und auf Johann durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.5.

**Gelder auf I. Hypotheken** zu 4 u. 4 1/4 % auf II. " " zu 5 % auszuleihen. Restauschillinge werden billigst angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 12.6.

**M. 50000—60000** als 2. Hypothek, event. getheilt, sind sogleich oder später auszuleihen durch C. Grenzbauner, Kaiserstraße 132. 3.2.

**Auf II. Hypothek** liegt ein Kapital zum Ausleihen bereit. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Z. 306 dem Kontor des Tagblattes zu übergeben. 3.3.

**Ein tüchtiger Maschinist**, mit Heizung und Führung von Maschinen sowie Werkzeugmachen vertraut, findet dauernde Beschäftigung, Eintritt 1. Juli, bei **Karl Rupp & Cie.**, Durlacher Allee.

**Gesuch.** \*2.2. Auf die Dauer hiesiger Ausstellung (Mitte August bis Mitte September) für je einige Stunden täglich ein junger Mann gesucht, welcher mit Bau- sache-Arbeiten gut vertraut ist. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. S. 50.

**Dienstpersonal** jeder Art findet stets für sogleich und später gute Stellen durch das Bureau von Frau Wüllsch, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre. — Ebenfalls können reinliche Mädchen billig wohnen.

**Dienstpersonal aller Branchen** findet sehr gute Stellen durch Frau Kenz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Hausbursche-Gesuch.** 2.1. Ein jüngerer Hausbursche findet sofortige Stelle im großen Schoppen bei Maximiliansau.

**Bursche-Gesuch.** Kronenstraße 34 wird sofort ein ehrlicher, fleißiger Bursche von 14—18 Jahren als Stallknecht gesucht.

\*2.2. **Ein fleißiger Bursche** von 14—16 Jahren wird gesucht: Scheffelstraße 1.

**T. Dienstpersonal,** gut empfohlenes, besorgt auf's kommende Ziel das Haupt-Bladrungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 7.3.

**Lehrling-Gesuch.** — Für ein Eisen- und Metallgeschäft ein gross et en détail wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen junger Mann als Lehrling gesucht. Eintritt kann sofort erfolgen. Gefällige Offerten sind unter Chiffre B. R. 1015 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

2.2. Ein anständiges Mädchen, welches Lust hat, das Bügeln gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten; Näheres Bürgerstraße 21 im 2. Stock.

**Heizerstelle-Gesuch.** 3.2. Ein gut empfohlener Mann (Maschinenschlosser), sehr zuverlässig, sucht Stelle als Heizer oder Maschinist. Zu erfragen bei Schlosser Müller, Kronenstraße 3.

\*2.2. **Buchbinder-Gehilfe,** ein braver, sucht Stellung an hiesigem Plage. Näheres bei G. Rosetter, Werberplatz 29.

**Empfehlung.** Eine Frau empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause zu billigem Preis. Näheres Bähringerstraße 108 im 3. Stock des Vorderhauses. 3.3.

**Haus-Verkauf.**

2.2. Ein Haus im westlichen Stadtheil, ohne Vis-à-vis, in jeder Etage 7 Zimmer, ist Familienverhältnisse halber aus freier Hand zu verkaufen. Gest. Offerten unter N. E. B. Nr. 190 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Zwischenhändler verbeten.

**Verkaufsanzeigen.**

\*3.1. Ein sehr gut erhaltenes Pianino ist zu verkaufen: Bestendstraße 17, parterre.

— Zwei sehr schöne Tische mit Eisengestell und weißer Marmorplatte, 6 Stück Gartenstühle, darunter 3 Fauteuils, 2 Sekretäre, Chiffonnières, Kanapees, Ovaleische, Pfeilerkommoden, 1 Kanapee mit 4 Fauteuils, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils und 2 Stühlen in rothbraunem Blaus, große u. kleine Spiegel, Zugsampe und Wasserkränze, alles sehr gut, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 13.

\*2.1. Eine Gartenspritze, ein Bügelherd und drei eiserne Kaminhähren sind billig zu verkaufen. Näheres Sophienstraße 32 im 1. Stock.

**Dr. W. Greder,**

bisher Assistenzarzt a. d. Kgl. Universitäts-Frauenklinik und Entbindungsanstalt Erlangen, hat sich hier als praktischer Arzt niedergelassen.

**Sprechstunden:**  
Morgens von 8 bis 9 Uhr,  
Mittags von 2 bis 4 Uhr.

**Wohnung:**  
Seminarstrasse 1.

Unser wiederholt mit den höchsten Auszeichnungen prämiirtes

**Exportbier in Flaschen,**

das in der Brauerei selbst nach rationellster Methode abgefüllt wird, hell (feinstes Tafelbier) und dunkel, ist in ganzen Flaschen zum Preise von 22 Pfennig, " halben " " " " 12 "

zu haben bei:

- L. Fischer, Lessingstraße 21,
- W. Grimm, Kaiserstraße 19,
- Th. Haß, Herrenstraße 35,
- Kräuter Ww., Bähringerstr. 98,
- H. Karcher, Leopoldstr. 23,
- Aug. Lösch, Ecke der Kaiser- und Adlerstraße,
- K. Malzacher, Lammstraße 5,
- Kath. Moser, Waldhornstr. 47,
- Mutschler & Pfanz, Belfortstr.

- B. Neumaier, Leopoldstraße 11,
- Carl Roth, Herrenstraße 26,
- G. Schwindt, Amalienstraße 34,
- Th. Schneider, Seminarstr. 9,
- Stier Ww., Luisenstraße 21,
- W. Stork, Karlstraße 11,
- L. Sturm, Kaiserstraße 150,
- S. Sutter, Kriegstraße 40 c,
- H. Zoller, Schützenstraße 43.

Neueste Auszeichnungen: Antwerpen 1885 Silberne Medaille, Fachausstellung Rouen 1886 Große goldene Medaille (höchster Preis). Grünwinkel, im Mai 1886.

**Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- und Presshefen-Fabrikation**

**G. Sinner.**

**Waschstoffe für Damenkleider**

in Resten von 8—15 Meter, vorzüglichste Qualität (Lörracher Fabrikat), sind wieder neu in sehr großer Auswahl eingetroffen und empfiehlt billigst

**Emil Bürkel,**

Adlerstraße 17.

**Geschäftseröffnung und Empfehlung.**

Unterzeichneter erlaubt sich, den geehrten Einwohnern, Architekten und Baumeistern der Stadt Karlsruhe ergebenst anzuzeigen, daß er sich als Schieferbeder hierseits niedergelassen hat, und empfiehlt sich in Bedachungen von Schiefer, Solzement, Ziegel und Dachapparaten jeder Art.

Zur pünktlichen, reellen und guten Ausführung meiner mir erteilten Aufträge halte ich mich bestens empfohlen.

**Joh. Steeg, Schieferbeder,**

Werberplatz 45.



**Sand**

kann fortgeführt werden am Neubau Gartenstraße 10; die Einspänner-Fuhre 50 Pf., die Zweispänner-Fuhre 70 Pf. 2.1.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zählt **N. Owig**, Durlacherstraße 60.

**Kleider, Betten und Möbel**

werden angekauft und gut bezahlt.  
**Fr. Schlectmann**, Waldstraße 7.

**2.2. Transmissionswelle,**

eine eiserne, gebrauchte, wenn möglich mit Kuppel, in der Länge von 5-6 m und Stärke von 5 cm, wird **sofort** zu kaufen gesucht. Näheres zu richten an die Druckerei **Simon**, Bäbringerstraße 39.

\* Eine gut erhaltene **Badewanne** wird zu kaufen gesucht: **Seppienstr. 7** im 1. Stod.

**Menescher Ausbruch**

von der Menescher Import Compagnie in Frankfurt a. M. ist der edelste aller bis jetzt existierenden Medicinal-Weine und das beste Stärkungsmittel für alle schwächlichen und kranken Personen, sowie auch als specielles Heilmittel für Bleichsüchtige und Blutarme von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

In  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{8}$  Original-Flaschen à M. 3—, M. 1.50 und 75 Pf. bei

**Ernst Ganser**,  
Löwen-Apotheke.  
12.8. Karlsruhe.

**Wegen Geschäftsaufgabe**

verkaufe, soweit Vorrath reicht, zu den bei meiner Versteigerung erzielten Preisen und Bedingungen:

1883er Kaiserstähler . . . . .	à M.	— 36,
" Oberländer . . . . .	à "	— 46,
" Pfälzer Hardwein . . . . .	à "	— 56,
1881er Dürkheimer . . . . .	à "	1.—,
1880er Pfenthaler . . . . .	à "	1.10.

Bordeaux, Weiskliner und feine Flaschenweine werden zu bedeutend reducirten Preisen abgegeben.

**F. W. Pfaltzgraf**,  
Douglasstraße 15.

**Schwarzen Thee,**

nämlich:  
feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,  
" Pecco-Thee mit Blüten  
in vortrefflichen Qualitäten bei

**Louis Lauer**,  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

**Frischgebrannte Kaffees,**

Carlsbader Mischung,

empfiehlt **B. Oesterle**, 89 Waldstraße 89.

**Orangen und Citronen,**

schöne haltbare Frucht,

empfiehlt **Eugen Helff**,  
Ecke Zirkel und Karl-Friedrichstraße 6.

**Grünwinkler Spargeln**

Tagespreis 30 Pf. per Pfund

bei **L. Sturm**,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Dänische Damenhandschuhe**

vorzüglichster Qualität,

mit 4 Knöpfen à Mk. 2.—,  
6 Knopflang Mousq. à Mk. 2.50,  
8 Knopflang Mousq. à Mk. 3.—,

**Wilhelm Ellstätter**,

Friedrichsplatz 4.

bei  
13.11.

**Strohhüte.**

Höchste Neuheiten

in Formen, Farben und Geflecht

für Herren, Knaben und Kinder

empfiehlt in überraschend großer Auswahl zu den entschieden billigsten Preisen

**C. A. Zeumer**,

127 Kaiserstraße 127.

2.2.

Die **Chemische Waschanstalt und Kunstfärberei**

von

**Ed. Printz**,

10 Erbprinzenstraße 10,

empfiehlt sich bei prompter und billigster Ausführung,

**Chemische Reinigung**

von Herren- u. Damenkleidern, Teppichen, Decken etc.

**Färberei und Wascherei**

von Strauß- und Dugsfedern.

**Tüll-Vorhänge**

werden gewaschen, crème oder écrue gefärbt und auf „neu“ appretirt.

6.6.



**Hammer & Helbling**,

155 Kaiserstraße 155,

empfehlen



**feuerfeste Porzellan-Kochtöpfe mit Metallumbüllung.**

Die Kochtöpfe bestehen aus feuerfester Porzellanmasse mit reiner Porzellan-glasur. Zur Bereitung von Speisen für Kranke besonders zu empfehlen.

4.4.



### Apfel-Wein

ist stets zu haben in der Weinhandlung von  
**B. Oesterle,**  
 89 Waldstraße 89.



Vorräthig in den bekannten Hauptdepôts und Mineralwasserhandlungen. 6.2.

### Engl. Porter-Bier,

1. Qualität, 6.4.

empfehl

**A. Winter & Sohn,**  
 Nachfolger Fried. Köchlin.

### Scheller's Champagneressig,

vorzüglicher Speise- und Einmachessig, schützt alle damit eingemachten Früchte, Gurken u. vor dem Verderben. Zu haben bei **Theodor Schneider**, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße; **Robert Fris Wwe.**, Kaiserstraße 229; **B. Merkle**, Kaiserstraße 160. 3.1.

Das nunmehr 18 Jahre so beliebte, trotz aller Nachahmungen unübertroffene Haarwasser von **Retter**, München (staatl. geprüft u. begutachtet), welches statt Del od. Pomme ägl. gebraucht bestens zu empfehlen ist, verk. zu 40 Pf. u. Mk. 1.10 **J. Küst**, Kaiserstr. 54, u. **E. Schneider**, Amalienstr. 29. 11.5.

### Kaiser-Sandmandelkleie

ist das mildeste, unschädlichste Waschmittel zur Erlangung einer gesunden, weißen, frischen Haut. Erfolg unausbleiblich. Preis à Büchse 60 Pfg. und Mk. 1.—. In Karlsruhe nur bei **L. Wolf**, Wittwe, Karl-Friedrichstraße 4. 20.18.

**Brenn-Maschinen,  
 Stirnlocken-Eisen,  
 Taschen-Brenneisen**

empfehl

**Lulse Wolf Wwe.,**

3.3.

4 Karl-Friedrichstraße 4.

## Preis-Verzeichniß

für diverse Kurzwaaren:

Maschinen-Baden, 1. Qualität, große Rolle, 500 Yds., 14 Pf.,

Maschinen-Seide, schwarz und farbig, die Rolle 10 Pf.,

Litzen, 1. Qualität, das Stück à 10 Meter, von 25 Pf. an,

Tailenstäbchen in allen Längen, 1. Waare, das Duzend 15 Pf.,

Schweißblätter mit Gummieinlage das Paar Paar 10 Pf.

Alle übrigen Kurzwaaren zu sehr billigen Preisen.

## Julius Strauss,

Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

Nur am Karlsthor zur Messe.

## Die größte Schmucksachen-Bude.

Kommt herbei Ihr Völker-Schaaren  
 Zu des Loch's sehr großem Stand!  
 Loch hat viele neue Waaren  
 Neu, aus allererster Hand!

Ihr könnt' sie von weitem sehen,  
 Sie sind wunderhübsch und fein;  
 Nur zu Loch müßt Ihr hingehen,  
 Wollt Ihr billig kaufen ein!

2.1.

Mit großer Firma:

### Loch aus Oberstein.

NB. Die Bude ist des Abends mit 20 Lampen beleuchtet.  
 Nur die allerletzte Bude!

### Telegramm-Anzeige.

Am Karlsthor, gegenüber der 50 Fuß großen Schmucksachenbude von **Loch** aus Oberstein.

2.1. Zum ersten Male hier zur Messe mit meinen berühmten **echten Solinger Stahlwaaren,**

in Tischbestecken, Dessert- und Taschenmessern, sowie italienischen echten **Britannia-Vorlege-,** **Esz- und Kaffee-Löffeln.** Garantie für weißbleibend. Bitte, diese Bude nicht zu übersehen, da selbige Artikel stets rein bleiben und somit viele Mühe durch Ruzen erspart wird. NB. Die Waare wird zu jedem nur angenehmen Preise abgegeben.

Mit Firma versehen

**J. Maggi & Comp.,** Italien,

Filiale: Biebrich und Mosbach.

Nur am Karlsthor, gegenüber von **Loch's** Schmuck-Geschäft.



Uebernahme ganzer Einrichtungen.

# Ausverkauf

wegen bevorstehendem Lokalwechsel.

Unser reichhaltig sortirtes Lager beabsichtigen wir wegen bevorstehendem Lokalwechsel zu räumen und lassen deshalb auf sämtliche Vorräthe eine **bedeutende Preisermäßigung** eintreten.

Unser Lager umfaßt in größter Auswahl:

**complete Salon-, Gz-, Wohn-, Arbeits- u. Schlafzimmereinrichtungen** in einheitlicher, stylgerechter Durchführung vom **einfachsten bis zum allerreichsten Geschmack.**

**Polstermöbel, als:**

**Garnituren** in Seide-, Peluche-, Woll- u. Fantasiestoffbezügen, **Sophas, Divans, Ottomans, Chaises-longues, Krankenfauteuils, Fauteuils** mit u. ohne Vorrichtung, **Bouffes** 2c. 2c.

**Einzelmöbel jeder Gattung**, polirt und gewichst.

**Stühle, Spiegel, Gardinenstangen.**

**Bettstellen, Koste, Matrasen** 2c. 2c.

**Uebernahme ganzer Einrichtungen.**

Unsere sämtlichen Vorräthe sind in gediegenster, meistersmäßiger Ausführung und übernehmen wir für deren Solidität die weitgehendste **Garantie.**

**M. Reutlinger & Co.,** Möbelfabrik,  
Kronenstraße 10.

Holz- und Polstermöbel. Stühle.

Betten u. Bettgegenstände. Decorationen.

22.

Mehrjährige Garantie.

**Kleidohen und Anzüge**  
in Tricot und anderen Stoffen.

**Schürzen.**

schwarz, weiss und farbig,  
für Damen und Kinder.

Schöne Sortimente, billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**

10.9.

189 Kaiserstrasse 189.

Soeben eingetroffen:

Ein großer Posten 3.3.

**Handschuhe,**

3 und 4 Knopflänge

in Tricot und Seide,

in allen hellen Modefarben,

à 35, 40, 80 Pfg. und 1 M.

**Josef Maier jr.,**

183 Kaiserstraße 183.

**Tafelklaviere für Anfänger**  
in vollständig gutem Zustande em-  
pfeht zu Mk. 60 und 80

**H. Maurer,**

3.3.

Planolager,

Friedrichsplatz 11.

Neu! = Vorrichtung zum Kühlen des Trinkwassers. = Neu!

Eisbehälter zum Herausnehmen eingerichtet  
nebst Hahn zum Ablassen des Eiswassers.



**Eisschränke**

neuestes und bestes System für  
Haushaltungen, Restaurateure,  
Fleischereien etc. in solider und  
sauberster Ausführung,

**Eismaschinen**

versch. Arten empfiehlt

**W. Göttle, 150 Kaiserstr. 150.**

Für vorzügliche Ventilation ist gesorgt.

= Das Schwitzen des Schrankes durch patent. Einrichtung verhindert. =

**Einziges rationelles Mittel zur Vertilgung der Schwabenkäfer.**

Alleinige Niederlage bei

3.2.

**C. Malzacher, Hoflieferant,**

Lammstraße Nr. 5, und Werderplatz Nr. 43 im Seitenbau.

P.P. Nicht zu verwechseln mit den verschiedenen angepriesenen Pulvern für Alles.



# Ausverkauf wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Complete Buchskin-Anzüge, Kammgarn-, Gehrock- und Jaquette-Anzüge, Sommer-Paletots, Saccos, Zoppen, Beinkleider, Anzüge in Leinen, Lustre- u. Cachemire-Röcke

werden mit

**erheblichem Verlust** gänzlich ausverkauft.

Anfertigung nach **Maas** zu enorm billigen Preisen.

**A. Herzmann & Cie.,**  
Kaiserstraße 161.

21.

**A. Rain,**  
Lithografie & Steindruckerei  
in Karlsruhe,  
Kaiserstrasse 105.

ANFERTIGUNG  
VON  
Adress-, Visiten-  
und  
Verlobungskarten,  
Facturen, Briefköpfen,  
Rechnungen und  
Wechsel.

33. Meinen verehrten Kunden mache ich die Anzeige, daß die erwartete Sendung Neapler und die so sehr beliebten Paduaner Salten in vorzüglich reiner und haltbarer Waare eingetroffen sind,



sowie sehr schöne, gute deutsche Salten, ferner seidene Quinten für schweißige Hände, selbstüberbrennte Violin- und Cello-Salzen, Zither-Salzen, Gitarre-Salzen, Bass-Salzen, Maschinen-

Salzen von 3 mm bis 21 mm Durchmesser. Reparaturen aller Instrumente werden aufs Beste ausgeführt und billigst berechnet.

**L. Padewet,**  
Hof-Instrumentenmacher und Reparatur.  
Karl-Friedrichstraße 4.

## Säbel!!!

werden von jetzt ab auf das Feinste zu folgenden Preisen vernickelt:

- 1 completer Infanteriesäbel à M. 2.50
- 1 ditto Cavalleriesäbel " " 3.—
- 1 Säbelscheide " " 1.70
- 1 Paar Sporen " " —.50

in der Vernickelungsanstalt von  
**Carl Kusterer,**  
Birkel 30.

## Schwarze Etamines unter Preis.

Wir empfehlen als soeben eingetroffen 400 Meter schwarze doppeltbreite Etamines à M. 1.35 per Meter, seitheriger Preis M. 2.60  
Ein Posten farbige, reinwollene Geraer Cachemires, doppeltbreit à M. 1.10 per Meter, seitheriger Preis M. 2.—

**W. Fuhrländer Nachf.,** Karlsruhe,  
54 Kaiserstraße 54.

## Zum Bayerischen Hof, Schützenstraße.

Samstag den 5. Juni, Anfang Abends 8 Uhr.

### National-Concert

der wirklichen Tyroler Zillertaler Sänger **Veit Rahm** und Fräulein **Kathi** im National-Costüm.

### Sttlingen.

## Gasthof zum Erbprinzen,

direkt neben der Aussteigehalle der Lokal-Bahn. Großer schattiger Garten, größere Lokaltäten für Vereine und geschlossene Gesellschaften.

Mittagstisch, warme Speisen zu jeder Tageszeit, reine Weine und B. Fels'sches Bier empfiehlt

**Florian Katzenberger.**

## Klimatischer Hasleberg

ob Meiringen. Berner Oberland.  
900 M. ab Meer. Einer der schönsten Punkte der Schweiz.

### Kurhaus Albach Familienhotel.

Prachtvolle Lage. Entzückende Ausichten auf die Schneeberge. Bell-, Wetter- und Engelhörner, den Rosenlanigletscher, Brienzsee und die Wasserfälle des Reichenbachs. Bäder und Douchen. Ausgezeichnetes Quellwasser. Küche und Keller vorzüglich. Höchster Comfort. Pensionpreis: Mai, Juni und September Frs. 4 bis 5, Zimmer inbegriffen, Juli und August Frs. 5 bis 8.

(M. 5810 Z.) **U. Huber, Besitzer.**